

Christa Behr P.O.B. 9188 Jerusalem
Telephone 00972-2-6794659,
WhatsApp: 00972527468464
E-mail: christa.behr@gmail.com

Jerusalem November 2018

Website: www.christabehr-jerusalem.com

Liebe Freunde

Gerne will ich zum Jahresende mich noch einmal bei Euch melden. Herzlichen Dank für eure Freundschaft, eure Unterstützung im Gebet und mit finanziellen Gaben. Im November durfte ich meinen 65 Geburtstag feiern. Dazu waren mein Bruder, Rudolf Behr und etliche Freunde aus Österreich und Deutschland angereist. Die Geburtstagsfeier in Migdal mit Freunden aus dem Norden Israels und auch das Treffen in meinem Haus in Jerusalem waren sehr schön. Wir hatten einen wunderbaren Austausch und viele interessante Begegnungen.

Gleich am nächsten Tag, dem 12. November, begann von Neuem ein Raketenhagel aus dem Gazastreifen auf Israel. Über 400 Raketen in wenigen Tagen. Schon viele Wochen vorher waren öfters Raketen aus dem Gazastreifen in Israel gelandet und an jedem Freitag gab es Angriffe auf den Grenzzaun zu Gaza und Brände, die ausgelöst wurden durch Feuer-Ballons. Auch wenn es hier in Jerusalem noch ruhig war, litten die Menschen in der Nähe des Gazastreifens sehr und mussten oftmals am Tag in den Schutzbunker laufen. Im Moment gibt es eine Feuerpause.

Im Januar werden wir wieder eine **Gebets- und Fastenwoche in Jerusalem und Galiläa haben, vom Dienstag dem 8. Januar 2019 bis zum Mittwoch dem 16. Januar. Am Tag beten wir als Gruppe zusammen und am Abend besuchen wir verschiedene Gemeinden.** Pastor Surprise Sithole aus Süd Afrika wird wieder daran teilnehmen und Abends in den verschiedenen Gemeinden Gottes Wort mitteilen.

In diesem Jahr möchte ich die **Gebetsreise nach Auschwitz und anderen Vernichtungslagern** schon rechtzeitig ankündigen. Sie findet vom **Donnerstag dem 22. August bis Mittwoch dem 28. August 2019 statt.** Ich werde dieses Jahr einmal eine Pause machen, aber Dieter Werner aus Sachsen und Boaz Fastman aus Jerusalem übernehmen die Verantwortung.

Dringend suche ich noch weitere Volontäre, die über unserem Verein „Gemeinschaft vom Berg Zion“ für ein Jahr ein Visum bekommen können. Die Hälfte ihrer Zeit helfen sie Holocaust Überlebenden und alten Menschen in ihren Häusern und auch in meinem Haus. Da wir in einem Haus zusammenleben in

Jerusalem und in Migdal, ist es notwendig, dass jeder der sich dafür interessiert, mich vorher einen Monat besucht. So kann man sich ein Bild machen, ob eine gute Zusammenarbeit erfolgreich sein könnte. Bislang sind die Türen für diesen Dienst noch mehr im Norden Israels aufgegangen. Ich freue mich das Kyria Burgstaller aus Österreich sich so gut eingelebt hat und ihr auch die Arbeit mit alten Menschen so gut gefällt. Unser Verein braucht allerdings noch ein paar neue Unterstützer, denn das Taschengeld für die Volontäre in meinem Haus, ist noch nicht für jeden Monat eingetroffen. Der Verein kann auch eine Spendenbestätigung ausstellen. Falls jemand das Prospekt vom Verein in seiner Gemeinde auslegen möchte, schicke ich es gerne noch einmal zu. Wer einen oder zwei Monate Urlaub hat, kann auch einmal kommen um das Land kennenzulernen und bei uns mitzuhelfen.

Das Lebens- Zeugnis von einem sehr treuen Bruder, den ich schon seit 27 Jahren kenne und der muslimischen Hintergrund hat, ist nun in Deutsch erschienen im Echad Verlag www.echad.ch Sein Name wurde verändert, aber viele von Euch haben ihn schon in meinem Haus angetroffen. Sein Zeugnis der Versöhnung mit Messianischen Juden ist außergewöhnlich und ich möchte gerne auf dieses Buch hinweisen. „Ibrahim vom Hass zur Liebe“ Verfasst von Paul Veraguth ISBN 9783905518221

Ende Oktober haben sich in Berlin etliche Geschwister aus Israel und Deutschland getroffen, um für Israel und Deutschland zu beten. Ich hatte kurz vorher ein Wort aus dem Buch Joel gelesen in dem es heißt: Joel Kap 2, 12- 13 So spricht der Herr; „***Auch jetzt noch könnt ihr zu mir zurückkommen! Tut es von ganzem Herzen, fastet, weint und klagt! Ja kehrt von ganzem Herzen zu mir um!***“ Auch die Verse 14 und 15. Es ist spät aber hoffentlich noch nicht zu spät. Was für mich und andere Geschwister in Israel besonders traurig und bedrückend in der Beziehung Deutschlands zu Israel ist, ist dass man die Erinnerungs- Kultur und den Holocaust weiterhin unterstützt, aber zur gleichen Zeit mit dem Erz-Feind Israels, dem Iran Handel treibt. Der Iran verkündigt seit vielen Jahren und macht daraus kein Geheimnis, dass die totale Vernichtung Israels ihr ausdrückliches Ziel ist. Sie unterstützen viele Terror Gruppen, wie die Hamas im Gazastreifen und die Hisbollah im Libanon und in Syrien mit Waffen, die gegen Israel gerichtet sind. Leider kann man so die Buße Deutschlands und Österreichs nicht ganz ernst nehmen, wenn wir den Holocaust zwar bedauern, und dann aber doch den nächsten Holocaust fördern, indem wir ein Land unterstützen, das die totale Vernichtung des Staates Israel beabsichtigt und schon dabei ist Israel anzugreifen. Bei unserem Gebetstreffen in Berlin ging es uns in erster Linie um Buße für falsche Entscheidungen der Regierung. Besonders bedauern wir jede Teilnahme an Beschlüssen, die sich noch weiter

von der Bibel dem Wort Gottes entfernen und die dem Volk Israel schaden. Teilnehmer, die bei unserem Gebetstreffen waren und auch an der Gemeinde-Israel-Konferenz in Berlin teilnahmen, berichten freudig, dass diese Tage des Gebetes in Berlin wie eine Vorbereitung auf die Konferenz empfunden wurden.

Leider muss ich noch einmal auf die Wiederherstellung der E-Mail-Adressen zurückkommen. Ein Professor für Informatik und guter Freund hat im Internet ca. 8000 Adressen von mir gefunden, die ich wohl verloren hatte in der G-Mail Adresse. Darunter sind aber auch alte Adressen von Freunden, mit denen ich schon lange nicht mehr in Kontakt war. Darum bitte lasst mich wissen ob ihr den Rundbrief weiterhin erhalten möchtet und schreibt mir, wenn ich Eure Adresse löschen soll.

Danke für Eure treue Unterstützung in all den Jahren, in denen ich in Israel bin. Schalom und ganz liebe Grüße von Christa Behr

Bankverbindungen **Deutschland:** Christa Behr Raiffeisenbank EG, D-22941 Bargteheide
Konto Nummer 70882 IBAN Nummer DE 27230621240000070882 BIC
GENODEF1BAR Bankleitzahl 23062124

Österreich: Christa Behr, Raiffeisen Kasse Gloggnitz Kontonummer 35964, BLZ 32195 Bic: RLNWATWWASP IBAN: AT11321950000035964
Schweiz: Schweizer Postfinance auf den Namen von Schmidt Amélie Corinna Clementine, 8732 Neuhaus SG Konto Nr. heißt: 60-331756-4. IBAN lautet: CH69 0900 0000 6033 1756 4.
Israel: I.D.B. Israel Discount Bank Nr.11, Branch Sniff Kiriath Yovel 065 Swift Code Lilit Christa Behr, account Nr. 23945925